



Bürgerbusfahrer werden! *)

Das Projekt Bürgerbus steht und fällt mit der Bereitschaft der Bürger, es mitzutragen. Um den Bürgerbus wie geplant umzusetzen, ist der Bürgerbusverein in erster Linie auf ehrenamtliche Bürgerbusfahrer angewiesen.

Je mehr Ehrenamtliche zur Verfügung stehen, desto flexibler kann das Wochenpensum der Fahrstunden unter allen Aktiven aufgeteilt werden. Nicht jedem ist es möglich, regelmäßig auf Tour zu gehen, aber wenn viele „ab und zu“ ihre freie Zeit für den Bürgerbus verwenden, können die aktiven Vielfahrer deutlich entlastet werden. Auch lassen sich nicht planbare Ausfälle wie Krankheit oder auch Urlaubszeiten besser kompensieren.

Wie sieht die ehrenamtliche Tätigkeit aus?

Die Hauptaufgabe eines Bürgerbusfahrers besteht darin, den Bürgerbus im Liniendienst zu fahren. Der Bürgerbus ist ein Kleinbus mit bis zu acht Fahrgast-Sitzplätzen, der im Rundkurs durch alle Denkendorfer Ortsquartiere fährt. Der Umfang der ehrenamtlichen Tätigkeit kann dabei selbst bestimmt werden.

Welche Voraussetzungen müssen Sie mitbringen?

Der Bürgerbus darf mit dem normalen PKW-Führerschein der Klasse B gefahren werden.

Der Fahrer muss mindestens 21 Jahre alt und mindestens seit zwei Jahren im Besitz der Fahrerlaubnis sein, um unseren Bus im Linienbetrieb fahren zu dürfen.

Grundvoraussetzung für die notwendige Beförderungserlaubnis ist eine erfolgreiche verkehrsmedizinische Untersuchung. Entscheidend ist hier der Sehtest. Ob Brillenträger oder nicht, notwendig ist ein gutes räumliches Sehvermögen und keine erkennbare Rot/Grün-Blindheit. Es wird empfohlen, vor dieser verkehrsmedizinischen Untersuchung den persönlichen Augenarzt im Hinblick auf ausreichendes Sehvermögen zu konsultieren.

Ein befürchtetes negatives Untersuchungsergebnis hat keinerlei Auswirkung auf den eigenen Führerschein und wird auch nirgendwo „amtlich“ vermerkt!!!

Die Kosten der verkehrsmedizinischen Untersuchung werden vom Bürgerbusverein übernommen!

Der Fahrer verpflichtet sich, zwei Jahre ehrenamtlich für den Bürgerbus-Verein-Denkendorf e.V. Einsätze auf der Bürgerbuslinie zu fahren. Sollte dies aus zeitlichen bzw. persönlichen Gründen nicht mehr möglich sein, so sind die Kosten des Personenbeförderungsscheins anteilmäßig (1/24tel pro vollem entpflichteten Monat ab Ausstellung des Scheines) vom Fahrer an den Bürgerbusverein zurück zu erstatten!

Ja, ich möchte mich als ehrenamtlicher Fahrer im Bürgerbusverein engagieren und ich bin mit den oben genannten Regelungen einverstanden.

Name, Vorname, Geburtsdatum:

Führerschein Klasse: Ausstellungsdatum Führerschein:

Datum, Unterschrift _____

Einwilligungserklärung laut Datenschutzgrundverordnung:

Ich bin damit einverstanden, dass obige Daten während meiner ehrenamtlichen Tätigkeit beim Bürgerbusverein gespeichert werden. Der Datensatz wird nach Vertragsende gelöscht. Ich erlaube dem Verein ggf. meinen Namen und Bilder, die im Zusammenhang mit dem Verein stehen, auf der Homepage oder in der Presse zu veröffentlichen. Die vorstehende Einwilligungserklärung ist freiwillig und jederzeit widerrufbar.

Datum, Unterschrift _____

*) Aus Gründen der Vereinfachung und der Übersichtlichkeit wird im Formular der Begriff „Fahrer“ für alle Geschlechter (m, w, d) verwendet.